



FDP | 10.01.2017 - 12:15

Das neue Saarland



Am 26. März kommt es auf die Freien Demokraten an. "Wir stehen für das neue Saarland. Wir wollen den Aufbruch, das Lebensgefühl der Saarländer kombinieren mit fortschrittlichen Ideen", kündigte FDP-Spitzenkandidat Oliver Luksic an. Er präsentierte in Saarbrücken den Wahlslogan und erste Kampagnenmotive zur Landtagswahl.

Deutschland stehe jedoch "auch vor der großen Frage wie wir in Zeiten des Terrorismus den Rechtsstaat erhalten können", betonte Luksic. Denn das neue Saarland stehe auch für einen starken Rechtsstaat.

Die Verbindung von Tradition und Digitalisierung

"Wir sind der festen Überzeugung, dass wir mit Optimismus die Themen angehen müssen. Lösungen bieten müssen für die Menschen und die Unternehmen im Saarland", stellte Luksic klar. Das neue Saarland stehe in scharfem Kontrast zu Rot-Rot-Grün. Die FDP verdeutlicht diesen Unterschied mit dem ersten Plakatmotiv. Darauf ist zu lesen: Rot-Rot-Grün gehört zum Saarland wie das Saarland zu Frankreich. Luksic unterstrich: "Deswegen kommt es bei dieser Wahl auf die FDP an."

2017 zum Reformationsjahr der FDP machen

Beim diesjährigen Dreikönigstreffen der FDP sprach Luksic mit FDP-Generalsekretärin Nicola Beer über

die Landtagswahl. Volle Rückendeckung bekam Luksic auch von Hans-Ulrich Rülke, der dem Mann aus dem Saarland stellvertretend für die anderen Landesverbände, die in 2016 erfolgreich ihre Wahlkämpfe bestritten, [den Staffelstab übergab](#) [1].

Quell-URL: <https://www.liberales.de/content/das-neue-saarland>

Links:

[1] <https://www.liberales.de/content/2017-zum-reformationsjahr-der-fdp-machen>